

VEREINSNACHRICHTEN



AUSGABE 3/2010

Frauenriege beim Eremitenhäusschen / Wildkirchli





Kies Beton Recycling Entsorgung Mulden Deponien



Wo Bauen beginnt.

HASTAG (Zürich)

Flugplatzstrasse 5
8404 Winterthur

T 052 245 06 06

F 052 245 06 00

hastagzh@hastag.ch

www.hastag.ch

VEREINSNACHRICHTEN DES TURNVEREIN ETTENHAUSEN

OFFIZIELLES ORGAN DER TURNERRIEGEN

37. JAHRGANG

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Die Fussballweltmeisterschaft in Südafrika war das grosse Sportereignis in diesem Jahr. Das würden auf jeden Fall die meisten sagen... Doch obwohl auch ich sehr fussballbegeistert bin, war da doch ein Anlass, der mich 2010 noch viel mehr beeindruckt hat. Es war das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest in Frauenfeld.

Zwar wurde vielerorts Kritik laut, dass das Budget von 20 Millionen Franken unvernünftig hoch und die eigens dafür aufgebaute Arena mit 47'000 Plätzen viel zu protzig sei. Manch einer sah nun auch schon im urschweizerischsten aller Sportarten den globalen Kommerz über die traditionellen Schweizer Werte siegen. Wer da war, der wurde eines Besseren belehrt. Die Verantwortlichen und die Organisatoren haben auf beeindruckende Art und Weise diesen Spagat geschafft. Neben Jodlergesängen und Schwyzerörgelitönen hörte man die Bässe der Openair-Disco, welche die Jugendlichen in Scharen anzogen. Genau dieser Mix brachte über alle Tage 250'000 Menschen aus den verschiedensten Bevölkerungsschichten auf das Festgelände, welche zusammen friedlich und ausgelassen feierten. Im grössten Sportstadion der Schweiz wurde eine familiäre und urchige Atmosphäre geschaffen, wo Jugendliche, Bauern, Banker, Schwinger, Städter und nebst vielen anderen auch ein beachtlicher Teil weiblichen Publikums gleichermassen den Protagonisten zujubelten. Auch in den Medien, sei es in Zeitungen, im Fernsehen oder im Internet, stand dieses schöne Fest im Zentrum des Geschehens.

Das eidgenössische Schwing- und Älplerfest hat uns gezeigt, wie's funktioniert und uns vorgelebt, wie auch vermeintlich ausgediente Traditionen und Werte grosse Begeisterungstürme in der Bevölkerung, den Medien aber auch bei Sponsoren auslösen können. Manchmal muss man einfach Neues zulassen können, um Altes zu bewahren.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich eine schöne Winterzeit und einen guten Start im neuen Jahr.

Stephan Müller

Präsident Faustballverein Ettenhausen

Wenn's

www.lerch.ch

ums

Lerch AG Bauunternehmung

Bauen

geht
Lerch

Lerch AG Bauunternehmung
Winterthur ■ Uster ■ Zürich

052 234 96 00 ■ 044 905 40 80 ■ 043 399 80 80

Gedanken am Jahresende

Der Jahreswechsel gibt immer wieder Anlass, sich Gedanken über Gewesenes und Kommendes zu machen. Die einen sind enttäuscht vom zu Ende gehenden Jahr und blicken hoffnungsvoll dem Neuen entgegen, von dem sie Besseres erwarten; andere sind in ihrem Jahresrückblick positiver, schauen dafür aber sorgenvoll in eine ungewisse Zukunft. Jeder von uns erlebt mithin die Jahreswende mit Rückblende und Vorschau auf seine Art und Weise. Im Wesentlichen kommt es aber auf unsere eigene Lebenseinstellung an und auf den Umgang, den wir mit unseren Mitmenschen pflegen, ob wir mehr zu Ausgeglichenheit und innerem Frieden oder eben zu Unzufriedenheit neigen. In diesem Sinne wünsche ich allen viel Ausgeglichenheit und dann ein gutes neues Jahr mit bester Gesundheit.

Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen. (Mahatma Gandhi)

Faustball im Fernsehen

Leider konnten im 2010 nur gerade von zwei Anlässen Berichte im Fernsehen verfolgt werden. Einerseits die Europameisterschaften der Männer in Ermatingen mit 129'000 und der Final Event in Jona mit fast 140'000 Zuschauern. Eine sehr erfreuliche Bi-

lanz. Für das kommende Jahr sind provisorisch fünf Anlässe vorgesehen, die vom Schweizer Sportfernsehen gesendet werden. Ob die Aufnahmen realisiert werden können, hängt schlussendlich von der Finanzierung ab. Dafür sind vorwiegend die Vereine verantwortlich.

Schlussbilanz Feldsaison 2010 – Erwartungen nur teilweise erfüllt Herren Nationalliga A / FG Elgg-Ettenhausen 1

Nach dem sensationellen Vizemeistertitel im Vorjahr waren die Erwartungen für die abgelaufene Saison hoch. Zu hoch, wie sich herausstellte. Dafür verantwortlich war vor allem der schlechte Saisonstart. Gegen Ende Saison steigerte sich das Team jedoch und belegt den siebten Schlussrang. Mit zwei Punkten mehr hätte die Mannschaft sogar auch dieses Jahr wieder am Final-Event teilnehmen können.





Gemeinsam Spitzenleistungen schaffen.

Gemeinsam erreicht man Ziele schneller. Deshalb unterstützen wir mit Freude den Radsport. Und den Nachwuchs erst recht.

Raiffeisenbank Aadorf

Gemeindeplatz 3, 8355 Aadorf

Geschäftsstelle Elgg

Vordergasse 12, 8353 Elgg

Geschäftsstelle Wiesendangen

Dorfstrasse 47, 8542 Wiesendangen

Telefon 052 368 00 00

www.raiffeisen.ch/aadorf

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Herren Nationalliga B / FG Elgg-Ettenhausen 2 - Bronzemedaille

Wie schon im Vorjahr gewinnt das Reserveteam von Elgg-Ettenhausen die Bronzemedaille in der NLB-Ostgruppe.



Herren 1. Liga / FG Elgg-Ettenhausen 3

Medaille um zwei Punkte verpasst

Trotz häufig wechselnder Mannschaftsaufstellung behauptete sich die dritte Mannschaft der Spielgemeinschaft in der Spitzengruppe der 1. Liga Meisterschaft der Region Ostschweiz. Auch hier fehlten lediglich zwei Punkte für den Medaillengewinn oder sogar den Meistertitel.



Thurgauer Cup / FG Elgg-Ettenhausen 2 und 3 ausgeschieden

Leider ohne Beteiligung einer Mannschaft der Faustballgemeinschaft fand der Finalevent des Thurgauer Cups statt, da beide Teams im Viertelfinal strauchelten. Bedauerlicherweise deshalb, weil dieser Event vorgängig zum Schweizer Cupfinal ebenfalls in Ettenhausen stattfand.

Frauen Nationalliga A Ligaerhalt gesichert

Wie im Vorjahr sicherten sich die Ettenhauser Frauen erst im entscheidenden Barrage-Spiel den Ligaerhalt. Auch dieses Mal hiess der Gegner Diepoldsau und wie im Vorjahr zogen die routinierteren Ettenhauserinnen mit einem 4:2 Sieg den Kopf noch aus der Schlinge.



Schweiz Cupfinal in Ettenhausen Schwellbrunn siegt gegen Elgg-Ettenhausen und gewinnt Double

Zum zweiten Mal nach 2008 orga-



**Bei sämtlichen
Turnveranstaltungen wünschen wir allen
viel Spass und unfallfreie Tage.**

KIESWERK AAWANGEN AG

8522 Aawangen (TG)
www.betonkies.ch
info@betonkies.ch

Werk 052 364 10 02
Fax 052 364 10 03
Natel 079 400 57 45



nisierte der FBV Ettenhausen den Schweizer Cupfinal. Vor rund 250 Zuschauern tat sich Gastgeber Elgg-Ettenhausen in den ersten drei Sätzen besonders in der Abwehr sehr schwer. Aber auch das Zuspiel klappte nicht wunschgemäss, sodass zu wenige Punkte aus dem Spiel heraus erzielt werden konnten. Zwar stand es im zweiten Abschnitt 10:10, doch Elgg-Ettenhausen verpasste es, die entscheidenden Punkte zu machen. Mit einer Mannschaftsumstellung vermochten sie den vierten Satz für sich zu entscheiden. Doch es blieb bei diesem Teilerfolg. Selbst vier Satzbälle im sechsten Satz reichten nicht aus, um das Spiel noch zu drehen. Schwellbrunn war auf allen Positionen besser und verdiente sich den Cupsieg 2010. Sehr erfreulich auch die Tatsache, dass die NZZ einen ganzseitigen Bericht über den Anlass gebracht.



Weltklasse Elgg Erfolgreicher VIP-Apéro

Anlässlich des Weltklasse-Turniers in Elgg lud die FG Elgg-Ettenhausen alle seine Sponsoren und Gönner zu einem VIP-Apéro ein. Dazu wurde eine spezielle Zuschauertribüne aufgebaut. Ein durchaus gelungener Anlass, an dem neue Bekanntschaften gemacht und alte Erinnerungen aufgefrischt wurden. Auch die Rückmeldungen waren überaus positiv.





Sika – über Beton wissen wir Bescheid

Ob dauerhafter, ultrahochfester, selbstverdichtender, Recycling- oder Farbbeton: Seit Jahrzehnten spannen wir elegant den Bogen zwischen Spitzentechnologie und Praxis. Welche Betoneigenschaften auch immer gefordert sind – eine breite Palette an hochwertigen Betonzusatzmitteln die in der Schweiz entwickelt und produziert werden und darauf abgestimmte Ergänzungprodukte führen zum gewünschten Ergebnis. Unsere erfahrenen Berater freuen sich auf die Herausforderung mit Ihnen Ihr Projekt zu realisieren.

Sika – der verlässliche Partner



Sika Schweiz AG, Technische Beratung 0800 81 40 40. Gratis-Bestell-Nr. 0800 82 40 40. www.sika.ch

**Innovation & since
Consistency | 1910**



Klausabend des TV Ettenhausen

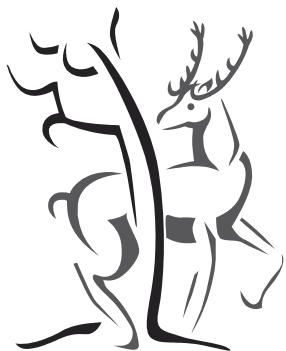
Kalt war's und geschneit hat es auch als wir uns beim Schulhaus trafen. Es wurde uns auch angekündigt, dass wir den ersten Teil dieses Abends im Freien verbringen werden, also konnten Mann und Frau sich entsprechend kleiden, ohne frieren zu müssen.

Romina Scramoncin und Bianca Zehnder, nota bene die jüngsten im illustren Kreis des TVE, haben diesen Abend organisiert. So gab es auch einmal einen anderen Ablauf als wir es „gewöhnnt“ waren.

Nach einem kleinen Marsch war Holzbearbeitung in Form von „Nageln“ bei der Zimmerei Graf angesagt, nein, nicht in der warmen Werkstatt, sondern draussen in der Kälte. Den besseren Balken erwischten denn auch die Sieger, er hatte fast keine Äste drin, aber das muss man ja dem Zimmermann Dodo nicht erklären, er war in der Siegermannschaft. Eine Schätzaufgabe beendete den ersten Teil des Abends.

Mit Fackeln bestückt ging die Wanderung weiter bis zum Schützenhaus. Wer die Fackel nicht richtig in den starken Wind hielt, der musste später erkennen, dass man vom Wachs gesprickelte Schuhe und Hosen bekommt. Die Reinigung wird schwierig gewesen sein. Norbert kann da sicher Auskunft geben. Der Glühwein für die Grossen, der Punsch für die weniger Grossen und eine Kleinigkeit zwischen den Zähnen war denn auch die erste Belohnung für die ertragene Kälte und den starken Wind dieses Marsches. Die Hände wurden wieder etwas wärmer und der knurrende Magen beruhigte sich etwas. Nicht schlecht war die Überraschung, als sich vom Scheibenstand her ein Licht in Richtung Schützenhaus bewegte. Der Klaus weiss halt einfach, wo sich potentielle Sünder oder Opfer befinden. Was der Klaus zu berichten hatte, bleibt unter uns Klosterfrauen. Wer dabei war weiss einfach mehr.





RESTAURANT HIRSCHEN

J.E. Zumstein
Rüetschbergstrasse 6
8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 36 36

Säli für Firmen- und Familienanlässe
Jahreszeiten - Spezialitäten
gutbürgerliche Küche

SCHMIDAG

Luft- und Klimatechnik
8475 Ossingen Tel. 052 317 22 33
8404 Winterthur Tel. 052 235 06 06
Fröschenweidstrasse 10
8222 Beringen Tel. 052 685 16 16
Schaffhauserstrasse 245

SCHREINEREI  MÖBELBAU

TEL. 052 365 22 74 · FAX 052 365 49 11
ALOIS ZEHNDER · 8356 ETTENHAUSEN



Herzlichen Dank
für Ihr
VERTRAUEN

Peter Birrwyler, Augenoptik und Kontaktlinsen
Zürcherstr. 207, 8500 Frauenfeld, Tel. 052 721 04 66
Hauptstrasse 25, 8355 Aadorf, Tel. 052 365 11 36



Herzlichen Dank an den Klaus MA, du hast deine Sache gut gemacht.

Mittlerweile waren 2 Stunden vergangen. Kein Nachtessen im Bauch und windig und kalt. Aber es sollte besser kommen. Die Besenbeiz zum Trötteli war denn auch unser nächstes Ziel. Ein sehr schön gedeckter Tisch, vorbereitet für ein Käsefondue, erwartete uns. Und es war warm und gemütlich. Nach Nüssli, Schoggi und Palaver haben wir ein köstliches Käsefondue genossen. Charly und Bibi, herzlichen Dank. Zeitdruck, weil die Jungen bald wieder nach Hause mussten, und Petra Herzog noch einige Spiele vorbereitet hatte, war zu spüren. Wieder in den gleichen Gruppen wurden diese Spiele durchgeführt. War es die Müdigkeit oder sonst etwas, dass einige Ältere Mühe hatten, die Spiele zu begreifen oder schnell zu reagieren? Wer weiss. Auf jeden Fall hatten alle einen riesen Spass an diesem Abend.

Romina, Bianca und Petra, im Namen des ganzen TVE danke ich Euch für diesen gelungenen Abend. Ihr habt das ganz toll gemacht, eventuell fast zu toll. Denn wer etwas gut organisiert, der ist ein Kandidat für die Organisation des nächsten Anlasses, der kommt bestimmt. Das sagt einer, der es wissen muss.



aa aadorf apotheke drogerie

bahnhofstr. 8 · 8355 aadorf · tel. 052 368 05 05 · www.aadorf-apotheke.ch



- ❖ Reformartikel
- ❖ Blutdruckmessung
- ❖ Sporternährung
- ❖ Kosmetik
- ❖ Blutzuckermessung
- ❖ Pulsmesser
- ❖ Parfümerie
- ❖ Cholesterinmessung
- ❖ Gratis Hauslieferdienst

Neu in ihrer Apotheke

Eucerin®

VON HAUTEXPERTEN EMPFOHLEN

wArnold
wärmetechnik

Michelackerstrasse 8
8356 Ettenhausen
Tel. 052/ 365 18 19
Notel 079/ 634 69 38
Fax 052/ 365 18 66
e-mail arnold@clinch.ch

Ihr Fachmann für
Planungen, Installationen,
Sanierungen und Reparaturen von
Öl-, Gas- und Holzheizungen,
Wärmepumpen, Solaranlagen und
Warmwasseraufbereitungen.



Im Sommer und Winter
das gemütliche Gasthaus
am Fusse des Schauenbergs.

Doris Engi und Team
freuen sich auf Ihren Besuch.
Tel.: 052 364 35 34



Männerriege Ettenhausen

Jahresbericht 2010
47. Vereinsjahr

von Christian Brunner

Liebe Turnkameraden, liebe Gäste

Nun ist auch schon wieder ein Vereinsjahr zu Ende und es ist Zeit, Rückschau zu halten. Auch in diesem Jahr hatten wir einige High-light's auf unserem Jahresprogramm.

Wie jedes Jahr spielen wir im November und Februar in der Hinterthurgauer Hallenmeisterschaft mit. Auf Platz 5, den wir auch stellen, konnten unsere Faustballer den 4. Schlussrang erkämpfen. Fehlt es am Training oder ganz einfach an der Motivation, um vorne mitmischen zu können? Diese Frage möchte ich offen lassen, denn dies können sowieso nur die Spieler beantworten.

Am 13. März führten wir unser Preisjassen durch. Wir durften 112 Teilnehmer begrüßen. Beim Schiebern in vier Durchgängen zu 10 Spielen konnten die Jasser Punkte sammeln. Gewonnen hat Nelly Stücheli mit 3758 Punkten. Sie ist, soweit ich mich erinnere, jedes Jahr an unserem Preisjassen anwesend. Als hervorragender zweiter konnte sich Benno klassieren; er erzielte 3610 Punkte. Zu erwähnen ist sicher noch Moritz Sprenger, der es auf den 9. Schlussrang schaffte mit 3422 Punkten. Auch in diesem Jahr ging alles reibungslos über die Bühne. Dies dank des eingespielten Teams der Männerriege.

Am 28. März war der Skitag mit dem Faustballverein auf dem Jahresprogramm. Leider musste dieser Anlass mangels Teilnehmer abgesagt werden. Ich persönlich finde dies sehr schade.

Der Kulturelle Anlass führte uns anfangs Juni ins Casino Theater Winterthur. 16 Männerriegler mit Anhang konnten ein Musical-ähnliches Stück geniessen, in dem die Reichen und Schönen aufs Korn genommen wurden.

In Berg wurde am 12. Juni der Fitnesswettkampf Paar und Einzel durchgeführt. Die Gruppe stellte sich folgendermassen zusammen. Frauen- und Männerriege Ettenhausen und der Männerriege Aadorf. Benno und Christian waren leider die einzigen Männer aus Ettenhausen, die an diesem Wettkampf teilgenommen haben.

Im Paarwettkampf erreichte Christian und Esther in der Kategorie Mixed 2 den 3. Rang und erhielten die bronzenne Medaille. Benno erreichte zusammen mit Paul Rupper den 6. Rang in der Kategorie M2. Im Einzel konnte sich Benno mit dem hervorragenden 2. Rang die silberne Medaille umhängen lassen. Herzliche Gratulation.

Genau einen Monat später war unser Grillabend angesagt. Weil aus

Machen
Sie doch
ein Büro auf...

B ü r o m ö b e l
buroSONA

Büro Sona AG, Talwiesenstrasse 1, 8404 Winterthur

Tel. 052/242 92 25 FAX 052/242 77 52

E.mail: info@buero-sona.ch

www.buero-sona.ch



BIBI



Beton
Bohren u. Fräsen
Injektionen
Urs Birrer

Elggerstrasse 18
8356 Ettenhausen
Fax 052 365 49 94
Nat 079 234 61 55

bosshart

malerbetrieb gmbh
8357 guntershausen
tel: 052 365 20 60



malt – spritzt – tapeziert – verputzt – beschriftet
mob. sandstrahlerei – vermietung der hebebühne



Männerriege Ettenhausen

bekanntesten Gründen und zu unserem Bedauern, die Hütte des Bürgerplatzes abgebrochen wurde, mussten wir nach Ersatz Umschau halten. Als geeignete Variante schien uns die Forsthütte oder auch bekannt als „Bürgerhütte“ oberhalb vom Rüttschberg geeignet.

Weil es in dieser Woche sehr heiss war, beschlossen wir kurzerhand die Radtour zu verkürzen und direkt zum Bichelsee zu fahren, um eine Runde zu schwimmen. Danach ging es zur Bürgerhütte, um das Mitgebrachte, auf dem von Erwin gemachtem Feuer, zu braten. Kaum waren wir mit dem Grillieren zu Ende, fing es an zu regnen und alle konnten sich in die Hütte zurück ziehen, um den Abend weiterhin zu geniessen. Mäggi Stahel brachte zu aller Überraschung noch Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank an Mäggi, die auch bei anderen Gelegenheiten der Männerriege tatkräftig beisteht.

Nach den Sommerferien feierte Ettenhausen sein Waldfest, das seit über 100 Jahren verboten war. Bei der Waldhütte Huggenbrunnen wurde der Festplatz von allen Vereinen eingerichtet und betrieben. Trotz miesem Wetter wurde dieses Fest zu einem grossen Erfolg. Wie es sich zeigte, können die Einwohner von Ettenhausen auch noch nach 100 Jahren ein Fest feiern.

Eine Woche darauf am 20. bis 22. August traf sich die Schwinger-Elite in Frauenfeld zum Eidg. Schwing- und Älplerfest. Die Männerriege stellte Arbeitseinsätze, um die 250'000 Besucher zu bewirten. Unser Verein musste aus finanzieller Hinsicht solche Einsätze nicht leisten, doch ein solcher Einsatz ist jedes Mal ein Erlebnis und als Helfer hat man doch auch ein paar Privilegien, die ein normaler Besucher nicht hat. So konnten zwei unserer Helfer den Schlussgang direkt am Sägemehrling verfolgen. Diese beiden werden noch lange davon erzählen können.

Am 11. und 12. September ging die Männerriege auf Reisen. Markus Aschwanden zeigte uns sein Heimatkanton Uri. Bei bestem Wetter durften wir zu Fuss die wunderbare Bergwelt vom Maderanertal erleben. Ich kann nur sagen, wer nicht mitgekommen ist, ist selber schuld! Wer den Reisebericht von Franz und die Bilder sehen will, der besuche doch unsere Homepage. Bedanken möchte ich mich bei Markus für die super organisierte Turnfahrt und bei Franz für den spannenden Reisebericht.

Zur Tradition geworden ist auch das Nachtessen mit Partnerinnen. Dölf führte uns nach Mosnang in die Krone. 22 Personen verbrachten einen gemütlichen und geselligen Abend.



Männerriege Ettenhausen

Die grosse Anzahl Teilnehmer zeigt mir, wie beliebt dieser Anlass ist.

Einmal im Jahr geht die Männerriege nach Wängi zum Kegeln. Es trafen sich 15 Männerriegler, um unsere kleine Kegelmeisterschaft zu bestreiten. Toni konnte auch in diesem Jahr überzeugen und gewann überlegen. Für alle, die nicht gewonnen haben, Spass hat es allemal gemacht.

Wie ihr gehört habt, war wieder einiges los in diesem Vereinsjahr. Ich finde, man sollte sich sehr wohl die Zeit freimachen, um sich am Vereinsleben

zu beteiligen. Die gemeinsamen Erlebnisse und das Miteinander stehen im Gegensatz zur Einsamkeit. Auch im 2011 wird es wieder einiges auf dem Programm stehen. Macht mit und seid dabei!

Euer Präsident
Christian Brunner

Die Redaktion wünscht allen Jubilaren alles Gute für die Zukunft!

Reinhard Herrmann 07.12.1940
Othmar Graf 08.12.1965

70 Jahre
45 Jahre

Berichtigung der Redaktion:
Rita Eisenegger 03.11.1950
Edgar Eisenegger 10.10.1950

60 Jahre
60 Jahre





Männerriege Ettenhausen

Strahlend blauer Himmel, 15 bestens gelaunte Männerriegler, alle eingedeckt mit bergtauglicher Ausrüstung und Proviant zur Überbrückung eines drohenden Hungerastes, das sind die Zutaten für ein gelungenes Männerriegen-Wochende!

Kurz nach 7.00 des 11.9.2010 startete Willi Bickel den Kleinbus und steuerte Richtung Rüetschberg, Tösstal, Rapperswil den ersten Zwischenhalt auf dem Seedamm an.

Im Restaurant Seefeld wurden bei Kaffee, Gipfeli auch die letzten ganz wach.

Die erste Überraschung bot uns Willi bereits kurz vor Rothenthurm. Er wählte umleitungsbedingt die Panoramaroute via so bekannte Orte wie Raten, Alosen, Oberägeri, Eierhals und Haselmatt Richtung Sattel und Brunnen.

Nach einem kurzen Sturm auf die Bäckerei von Amsteg folgte die steile und nur unerschrockenen Fahrern und Mitfahrern empfohlene Bergstrecke nach Bristen am Eingang des Maderanertals.

Jetzt galt es ernst, Bergschuhe montiert, Stöcke gerichtet und Rucksäcke angeschnallt und los geht's Richtung Acherli (vom Fernsehen bekannt) entlang dem Chärstelenbach zur Balmenegg. Die Geniesser-Gruppe liess sich indes mit der Seilbahn nach Golzern befördern.

Mehrere (Verschmutzungs-) Angriffe

Viel Sonne für die Männerriege Ettenhausen im Maderanertal



Frohen Mutes geht's bei schönstem Wetter aufwärts ins Maderandertal

auf Ernst Wägelis nigelnagelneue Bergschuhe, ausgelöst durch sich anbietende riesige Kuhfladen, scheitern kläglich. Bereits nach einer knappen Stunde lud uns die sonnige Gartenwirtschaft beim Hotel Maderanertal, zu einem kühlen Bier oder Saft ein. Dies sollte beim folgenden steilen Aufstieg auf dem Senneweg den einen oder andern zusätzlichen Schweisstropfen auslösen!



Erste Rast in der Gartenwirtschaft beim Hotel Maderanertal

Eine kleine Gruppe verließ unsere Route um am Balmeneggseeli zu grill-



Männerriege Ettenhausen

lieren. Danach nahmen sie den kürzeren Aufstieg nach Golzeren.

Den Bergpreis holte sich dabei Jürg Howald im Alleingang, verpasste aber dabei die folkloristischen Darbietungen und lokalen Storys unseres Heimleiters Markus (Erklärung folgt). Nach dem Genuss der prächtigen Aussicht, Bier, Kafi etc. bei der Windgällenhütte folgte der laut Jürg (gelingend ausgedrückt) etwas ruppiger Abstieg über die Schissenegg zum Golzerensee.



Igi erspäht wohl Badenixen im Gonzernsee

Zwar gelang es nicht wie geplant uns unter die fröhliche Apéro-Gesellschaft zu mischen, zu unterschiedlich war unsere Kleidung, doch vermochten die knallharten Männer aus Ettenhausen die Blicke durch ihre Tauch- und Springkünste auf sich zu lenken. Die ansteckende Wirkung blieb nicht aus, schon bald machten es ihnen Kinder, Hunde und die verwegenen Mütter nach.

Erfrischt, gelöst und in bester Stimmung erreichten wir anschliessend das Etappenziel dieses Tages, das Restaurant und Berghotel Edelweiss auf Golzern. Bei der Zimmervergabe sollte sich nun zeigen, dass wir bei unserem Reiseleiter Markus aus unerfindlichen Gründen den Eindruck einer „schwierigen Gesellschaft“ hinterlassen haben, jedenfalls schrieb er sich als Heimleiter ein. Das sollte aber der guten Stimmung bei ihm und seinen Zöglingen keinen Abbruch tun. So rundeten ein feiner Znacht und der anschliessende Spielabend mit richtigen und andern Jassern den Abend ab.

Am folgenden Morgen erwarteten uns ein neuer strahlender Tag und ein reichhaltiges Zmorge. Der Wirt bedankte sich noch für das viele Holz, das in der Nacht zersägt worden sei. Mit seinen besten Wünschen und Tipps (für die Wanderung) ausgestattet, machten wir uns auf zum abwechslungsreichen Höhenweg über Hüsern, Waldiberg nach Ändi, wo einzelne die erste Abkürzungschance mit der Luftseilbahn nach Silenen nutzten.





Männerriege Ettenhausen

Ernst biss auf die Zähne und liess sich weder durch das Angebot von Waltis Sandalen noch durch die guten Ratschläge der lieben Kollegen davon abhalten mit seinen blasenübersäten Füssen den Marsch bis zum Ende durchzustehen. Immerhin versuchte er sich zwischenzeitlich noch kurz als Barfussläufer. Wir folgten ziemlich genau der Linie des Gotthardbasistunnels der rund 500 m unter unserem Weg im Entstehen ist. Herrlich zeigte sich die Bergwelt vom Bristen über den Geissberg bis zum Urirotstock. Im Weiler Schwändi klingelte Markus eine der wohl ältesten Luftseilbahnoperatrinen aus dem Mittagsschlaf und kurz darauf ging's in der 4 er Kabine fast senkrecht hinunter nach Erstfeld. Dort erwartete uns bereits eine Delegation der Senioren und wies uns den Weg zum wohlverdienten Bier. Die Rückfahrt, diesmal wie geplant über den Sattel, unterbrachen wir nur kurz für eine Zwischenverpflegung bei Ländlerklängen im Restaurant Bi-

beregg Rothenthurm.

Zu hause angelangt konnte unser Präsi Christian Brunner im Namen aller Teilnehmer an dieser sehr gelungenen Männerriegegenreise unserem Heimleiter Markus Aschwanden und dem Buschauffeur Willi Bickel ganz herzlich danken. Wir sind uns alle einig, Markus hat alles super organisiert, Willi ist gefahren wie ein Profi und wir danken auch Peter Eizinger herzlich für das günstige Überlassen des Kleinbusses.



Die wanderfreudige Gruppe der Männerriege Ettenhausen

Herausgeber: Turnverein Ettenhausen TG

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Redaktion: Lukas Müller, Winterthurer Str. 4 8360 Eschlikon

Tel.: 071 988 65 65 / vereinsnachrichten@tv-ettenhausen.ch

Druck: Flyerline Schweiz GmbH
Landstrasse 30, 8595 Altnau
www.flyerline.ch



Männerriege Ettenhausen



Der Höhenweg Richtung Waldiberg wartet mit Treppen, einer heissen Brücke aber auch mit herrlichem Ausblick ins Reusstal auf



Markus lässt sich den Sprung ins kühle Nass nicht entgehen



Unser Heimleiter Markus entpuppt sich auch als grandioser Geschichtenerzähler



Willi fährt die bestens gelaunten Männerriegler mit Routine und ruhiger Hand wieder nach Hause



Ernst und seine neuen Schuhe müssen sich noch etwas aneinander gewöhnen



Frauenriege
Ettenhausen

Frauenriege vom 11. September 2010

von Susanne Graf & Helga Müller

Am Samstagmorgen um 6.45 Uhr treffen sich 24 gutgelaunte Frauen am Bahnhof Aadorf.

Bei strahlend blauem, wolkenlosem Himmel geniessen wir die Fahrt mit dem Zug und dem „Appenzeller Bähnli“ bis nach Wasserlauben. Dann geht es himmelwärts mit der Luftseilbahn zur Ebenalp hinauf. Nach Bestaunen der sensationellen Aussicht spazieren diejenigen, die etwas besser zu Fuss sind abwärts zum Escher durch die Höhle, wo einst Bären gehaust haben. Beim unteren Höhlenausgang entdecken wir das nachgebaute Eremitenhäuschen und spazieren beim Wildkirchli vorbei zum Escher wo uns Kaffee und Gipfeli erwarten.



Die anderen pilgern hinauf zum Gipfelhaus, bewundern den Alpengarten und geniessen oben noch etwas die Aussicht, und fahren anschliessend mit der Gondel wieder ins Tal.



Nach der Gipfelpause machen wir uns auf den Abstieg nach Schwende und spazieren nun auf einem Bergweg unterhalb der Felsen und der Seilbahn hindurch. Dort am Bahnhof angekommen warten wir auf das Zügli, mit dem die Nichtwanderer wieder zu uns stossen. Wir fahren bis nach Steinegg und nach einem kurzen Spaziergang machen wir Mittagshalt auf einem Picknickplatz. Wir geniessen das schöne Wetter und ein kurzes Nickerchen am Bach.





Frauenriege
Ettenhausen

Dann geht es zu Fuss weiter nach Appenzell, wo wir eine Führung der Firma Appenzeller Bitter machen mit anschliessender Degustation.



Anschliessend haben wir 2 Stunden zur freien Verfügung, um das wunderschöne Städtchen Appenzell zu geniessen. Echli Lädeler, äs Käfeli trinke, was wetsch no meh?



Um 17.00 Uhr treffen wir uns alle wieder im Restaurant? zum Znacht. Es gibt feine Appenzeller Siedwürste mit Käsehörnli, Salat und Apfelmus.

Um 19.00 Uhr geht es dann wieder heimwärts. Glücklich und zufrieden nach einem wunderschönen Tag treffen wir um 20.24 Uhr wieder in Aadorf ein.



Herzlichen Dank an Cornelia Sutter für die fachkundige Führung und die super Organisation der Reise. Es war ein sensationeller Tag in jeder Hinsicht!

Susanne + Helga



Redaktionsschluss
Ausgabe 1/2011

→ 1. April 2011



Frauenriege
Ettenhausen



Matchball!

Auch ausserhalb des Bankgeschäfts engagieren wir uns. Wir nehmen aktiv teil am kulturellen und sportlichen Leben im Thurgau. Ob Märli-Musical, Jugend-Symphonieorchester oder Turnfest – **gemeinsam mit Ihnen gestalten wir einen attraktiven und lebendigen Kanton.**

www.tkb.ch



**Thurgauer
Kantonalbank**

Gemeinsam wachsen.



Die Metzgerei

.... welche mit Garantie Fleisch aus der Region verarbeitet und verkauft

.... die Wert auf Qualität legt

.... die Partyservice für Gesellschafteranlässe aller Art anbietet

Von der Region - für die Region, das ist unser Motto

Ihre Metzgerei Würmli

8353 Elgg · Tel. 052 364 14 14 · Fax 052 364 14 16 · E-Mail: metzgerei.wuermli@clinch.ch



Turnveteranen A a d o r f Ettenhausen

Wanderungen Sommer 2010

von Walter Ammann

Das Sommerprogramm umfasste 14 Wanderungen inkl. Ausflug mit den Frauen und die alljährlich stattfindende Kant. Landsgemeinde sowie der Einsatz am Eidg. Schwingfest in Frauenfeld.

15 Wanderleiter sorgten für abwechslungsreiche Wandertage. Im Durchschnitt liessen sich 26 Teilnehmer diese sportlichen und auch kameradschaftlichen Anlässe nicht entgehen.

April.

Bei schönstem Frühlingwetter begann der Reigen der Sommerwanderungen am 6. April. Bruno Graf und Gottfried König waren verantwortlich, dass wir am Morgen ab Andelfingen zum Husermersee und Ossingen zum richtigen Zeitpunkt den Hirschen in Oberneunforn erreichten.



Auf einem schönen Panoramaweg konnten wir die schneebedeckte Bergkette von den Glarner- bis zu den Berneralpen geniessen. Walter Ammann benannte einen grossen Teil

dieser Bergriesen. Nach dem Mittagessen führte der Weg durch die Reben von Niederneunforn nach Trübelbach zur Postautohaltestelle. Auf diesem Abschnitt konnten wir das Panorama von Säntis und Churfürsten bewundern.

Bei angenehmem Frühlingwetter erreichten wir mit Postauto und Zug den Ausgangspunkt Kradolf. Nach dem traditionellen „Kafihalt“ führte uns Kurt Luchsinger auf dem Ruinenweg nach Buhwil und weiter durch das wildromantische Huebbachtobel nach Neukirch a. d. Thur in die „Sonne“, wo wir zum Mittagessen erwartet wurden. Am Nachmittag zehrte ein anforderungsreicher Weg mit vielen Steigungen und Gefällen an unseren Kräften. Aber alle Teilnehmenden erreichten, zum Teil mit einer Abkürzung, gesund unser Ziel, den Bahnhof Kradolf.

Mai.

Zur traditionellen Bluestwanderung im Oberthurgau hat Gottfried König eine den meisten Teilnehmenden unbekannt Route gewählt. Amriswil war Ausgangspunkt und über Hagenwil und Muolen erreichten wir vorbei an etlichen kleinen Weilern und Höfen die Krone in Häggenschwil. Leider war das kalte, regnerische Wetter nicht so „anmächlich“ und der Bluest schaute traurig zur Wanderschar he-

BAGA

Schreinerei Innenausbau

Toni Baumgartner

8356 Ettenhausen

Tel. 052 365 17 94

Fax 052 365 49 90

8400 Winterthur

Tel. 052 222 48 49

Fax 052 222 19 80

- ✓ Innenausbau
- ✓ Kundendienst
- ✓ Reparaturen
- ✓ Parkett verlegen, schleifen & versiegeln
- ✓ Küchen
- ✓ Fenster
- ✓ Schränke

E-Mail: baga@bluewin.ch

Homepage: www.baga.ch

Maria Bürge

Tänikonstrasse 32

8355 Aadorf

Tel. 052-365 35 35

www.damensalon-buerge.ch

damen salon
Bürge



DIESEL FOR SUCCESSFUL LIVING **D&G** **Levi's** **REPLAY** **FREESOUL** **MeltinPot**
G-STAR **ENERGI** **MISS SIXTY** **Nude Jeans**

AMERICAN
DRUGSTORE

Hauptstrasse 27, 8355 Aadorf
Frauenfeld Kreuzlingen Weinfelden Amriswil Winterthur

Di-Fr 13.30-18.30
Sa 09.00-16.00



Neu- und Umbauten
Innenausbau
Zimmerarbeiten

GRAF HOLZBAU
ETTENHAUSEN AG

Keiblenstr. 13 8356 Ettenhausen

Tel. 052 365 14 74

Fax 052 365 43 48

info@holzbau-graf.ch



Turnveteranen A a d o r f Ettenhausen

runter. Nach dem Mittagshalt konnten wir nach einem halbstündigem Marsch dem Regen ausweichen, denn wir besuchten angemeldet das Landwirtschafts-museum in Ruggisberg. Anschliessend wählten wir dem Wetter angepasst, eine Abkürzung zum Bahnhof Freidorf.



Das Frauenschuh- und Diptamfeld auf Kalter Wangen im nahen Deutschland in der Nähe von Rafz war Ziel der zweiten Maiwanderung. Erwin Künzli organisierte zusammen mit einem Kollegen und dessen Frau eine Vormittagswanderung zu diesen wunderbaren Blumenfeldern. Die selten anzutreffenden Diptamblumen waren leider noch nicht ganz offen. Das von Erwin offerierte Mittagsmahl und der von Hans Forster gespendete Apero auf einem Rastplatz wurden gebührend verdankt. Am Nachmittag kannte Walter Ammann den Weg über Bergöschingen nach Kaiserstuhl wo nach zwei Stunden Wanderzeit

in einer kühlen Gartenwirtschaft die Heimfahrt vorbereitet wurde.



Juni.

Oberhalb Kalchrein beim Hörnliwald begann die heutige Wanderung unter der Leitung von Hanspeter Meier. Durch schöne Tannen- und Laubwälder marschierend erreichten wir unverhofft, nur dem Leiter bekannt, eine gut erhaltene alte Kapelle. Bald danach genossen wir die Aussicht auf den Untersee und den Schienerberg. Nach gut 2 Stunden Wanderzeit erreichten wir den Campingplatz Hüttenberg ob Eschenz, der alten Heimat von Hanspeter. Bei einem Glas Wein erklärte er uns den Werdegang ihres Familienbetriebes. Nach dem Mittagessen besichtigten wir unter der Führung von Hanspeter den schön gelegenen und gut ausgebauten Campingplatz. Anschliessend führte der Weg nach Eschenz und zur Insel Werd mit Besichtigung der Kapelle. Die Wanderung endete beim Bahnhof

Fuhrhalterei

Hochzeits- und Gesellschaftsfahrten

Martin Baumgartner
Elggerstrasse 12
8356 Ettenhausen
☎ 052 365 17 93



www.kutscher.ch



**Fachleute
garantieren
Sicherheit**

EW AADORF

Elektroinstallationen und Werke
8355 Aadorf

Telefon 052 368 66 88
Telefax 052 368 66 89
kontakt@ewaadorf.ch

- Neu-/Umbauten
- Industrie-Service
- Telefon/EDV

- Reparaturen
- Netzbau
- **24h-Pikettdienst**

Verkauf, Reparatur + Wartung sämtlicher Marken / Batterie- und Pneuservice

GARAGE ROLI DIEZIGER



GARAGE ROLI DIEZIGER

Dorfstrasse 7, Postfach 82
8356 Ettenhausen

Telefon: 052 365 22 71
Fax: 052 365 22 29
garage.rolie.dieziger@bluewin.ch

Mo.-Fr. 07.30-12.00, 13.30-17.30
Samstag geschlossen

Modernste Prüfstrasse für Bremsen- und Stossdämpferdiagnose
Modernste Bosch Prüftechnik für Diagnose und Wartung von 77 Fahrzeughersteller
Modernste Achsmesscomputer für Lenkgeometrie



Getränke Baumgartner

Inh. Beat Meile GmbH

Tel.: 052 365 23 07

Fax: 052 365 29 59

8356 Ettenhausen - Aadorf



Turnveteranen A a d o r f E t t e n h a u s e n

Stein a. Rhein. Nach anfänglichem Regen am Morgen konnten wir die Wanderung mit einer nachmittäglichen Wetterbesserung abschliessen..

Am 6. Juni fand in Münchwilen die traditionelle, alljährlich stattfindende Kantonale Landsgemeinde statt. Eine Delegation aus unserer Vereinigung konnte nach den statutarischen Abhandlungen einen Apéro im Freien geniessen und mit bekannten Turnkameraden alte Turnerlebnisse aufwärmen. Nach dem Mittagessen wurden wir mit turnerischen und musikalischen Vorführungen verwöhnt bis im laufe des Nachmittags die Heimreise angetreten wurde.

Mitte Juni war Seuzach Ausgangspunkt der von Köbi Tanner organisierten Wanderung im südlichen Weinland. Bei zweifelhaftem Wetter marschierten wir dem Näfbach entlang über Riet nach Neftenbach. Nach einem nahrhaften Aufstieg über die Ausläufer des Irchels erreichten wir um die Mittagszeit bei schönem Wetter das Gasthaus Sonne in Buch a. Irchel. Ein sehr gutes Mittagessen und ein Glas Wein aus der Gegend gab uns Kraft für den Nachmittag, Der 1 ½ stündige Weg über Gräslikon-Wiler nach Flaach, grösstenteils abwärtsführend, war nicht mehr so anspruchsvoll.

Juli.

Ideales Wanderwetter bescherte uns der Wettergott bei der Wanderung auf den Bachtel. Carlo Specker und Hans Forster führten nach dem Kaffeehalt in Gibswil die Wandergruppe über Chli-Bäretswil, Frauenbrünneli zum 450 Meter höher gelegenen Bachtel wo der Mittagshalt eingeplant war. Ein sehr anstrengender Aufstieg liess Durst und Hunger aufkommen. Frisch gestärkt wurde der Abstieg unter die Füsse genommen. Ueber Bachtelhörnli, Vorderer Sennberg und Ried erreichten wir Gibswil wo vor der Heimfahrt noch schnell der Durst gestillt wurde.

Mitte Juli beschrieb der heutige Wanderleiter Karl Schmid seine Route mit Steg – Hulftegg – Mühlrüti. Wer das Tösstal kennt ahnte einen steilen Aufstieg. Dem war auch so. Ein wunderschöner, heisser Sommertag stand uns bevor. Nach einem anstrengenden Aufstieg über Breitweg, Tanzplatz beim Hörnli und dem Dreiländereck konnten wir ein wenig „geschafft“ auf der Hulftegg den Durst löschen und das Mittagessen geniessen. Von hier führte der Weg über Chrützbüel, Aelpli anschliessend ohne Mühe nur noch abwärts zur Postautohaltestelle in Mühlrüti.

August.

Moritz Sprenger war für die heutige



Schwimmbassinbau AG

Ihr kompetenter Partner für:

Schwimmbadanlagen
Sanitäranlagen
Heizungsanlagen

Elggerstrasse 22 · 8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 11 44 · Fax 052 365 44 91
www.fritzmeyer.ch · info@fritzmeyer.ch

Viele Fragen...

... ein Ansprechpartner für ...

Hoch- und Tiefbauten

- ◆ An- und Umbauten
- ◆ Neubauten
- ◆ Renovationen
- ◆ Sanierungen



H. Bachmann AG • Bauunternehmung
Wittenwilerstrasse 6 • 8355 Aadorf
Tel. 052 368 49 49 • Fax 052 368 49 01
info@bachmannag.ch
www.bachmannag.ch



Turnveteranen Aadorf Ettenhausen

Wanderung in der Region Kreuzlingen verantwortlich. Das Wetter war gut. Die gute Laune der Teilnehmer fehlte, wie bei jeder Wanderung, auch heute nicht. Die Wanderung begann in Kreuzlingen Bernrain und glich am Anfang einer Schlosswanderung. Nach den Schlössern Brunegg, Girsberg und Castel zeigte der Weg über den Anhöhen des Untersees Richtung Ermatingen. Die Rundschau über Untersee, Insel Reichenau, Hegau konnte auf der ganzen Strecke genossen werden und liess keine Müdigkeit aufkommen. Nach dem Mittagessen in Ermatingen benutzten wir den Wander- und Veloweg entlang dem Untersee bis Gottlieben und weiter zur Station Tägerwilien wo die Wanderung endete.

Mitte Monat stand wiederum der Ausflug mit den Frauen bevor. Unser Obmann Beni Wismer war Organisator eines trotz bedecktem Himmel wunderschönen Tages. Peter, der uns bekannte und bewährte Carchauffeur führte uns gekonnt durch die verschiedenen „Stauanlagen“ nach Altreu zur Storchenkolonie, wo wir uns im Restaurant mit Kaffee und Gipfeli stärkten. Anschliessend trennten sich die Teilnehmer in zwei Wandergruppen. Die einen benutzten den Weg nach Solothurn mit einer zweistündigen und die anderen mit einer einständigen Wanderung der Aare ent-

lang. Im Hotel Krone in der Altstadt von Solothurn trafen wir uns wieder zum Mittagessen. Der Nachmittag war frei zur Besichtigung der Altstadt und zum lädele. Um 18 Uhr konnten wir mit Erlebnissen reicher in Aadorf dem Car entsteigen.

Am Eidg. Schwingfest beteiligten wir uns mit einer ansehnlichen Gruppe als Helfer. In verschiedenen Einsätzen waren wir der Verpflegung in einer Festhütte oder der Küche zugeteilt und konnten so einen Beitrag zum Wohle der Gäste und Schwinger leisten.




September.

Die Zentralschweiz war Ziel der ersten Septemberwanderung. Köbi Tanner lotste uns mit der Bahn nach Zug und weiter mit dem Bähnli auf den Zugerberg. Leider wollte das Wetter nicht so recht. Die Aussicht in die Zentralschweizer Alpen blieb uns durch regenverhangene Wolken versperrt.



AKKOTEAM AG

Schulackerstrasse 6
8523 Hagenbuch
Tel. 052 364 33 55
Fax 052 364 33 58
Natel 079 412 59 30
E-Mail: akko@bluewin.ch

-  Mauerwerk
-  Sichtmauerwerk
-  Schalungen

Markus Humbel



Sie lieben es. Wir versichern es.

Die Nummer 1 unter den Motorfahrzeug-Versicherern.

AXA Winterthur, Hauptagentur Cornel Büsser
Cornel Büsser
Wängistrasse 12, 8355 Aadorf
Telefon 052 365 13 14, Fax 052 365 39 57
cornel.buesser@axa-winterthur, www.aadorf.winteam.ch

 **winterthur**
FINANZIELLE SICHERHEIT



Turnveteranen A a d o r f Ettenhausen

Trotzdem genossen wir den Weg über Hünggi, Zigermoos mit Sicht auf den Aegerisee nach Schmittli. Ueber den Weg durch das Lorzetobel erreichten wir das Restaurant Höllgrotten zum Mittagessen. Am Nachmittag war auf schönen Wanderwegen weiterhin die Lorze bis nach Baar unsere Begleiterin. Im Restaurant der Brauerei durften wir vor der Heimfahrt mit einem kühlen Bier die Wanderung beenden.

Ein kalter, aber schöner Tag erwartete uns zur zweiten Septemberwanderung. In Eschenz entstiegen wir dem Postauto und Walter Specker, der heutige Wanderleiter führte uns direkt zum „Kafihalt“ im Brotlädeli. Dann ging's los Richtung Stein a. Rhein. Nach einem angenehmem Aufstieg, zwischendurch steil, durch die Reben und den Wald erreichten wir den Aussichtspunkt Ruine Wolkenstein. Bei einer längeren Rast genossen wir den Ausblick auf den Rhein und die Hemishofer Ebene bis Ramsen. Nach dem von den 40ern gespendete Mittagessen setzten wir unsere Wanderung fort und überquerten auf der Hemishoferbrücke den Rhein. Ein abwechslungsreicher Wanderweg dem Rhein entlang führte uns zum Ziel Bahnhof Stein a. Rhein.

Oktober.

Bei regnerischem Wetter, aber trotzdem mit einer ansehnlichen, aufge-

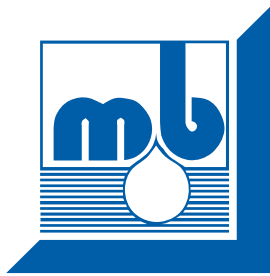
stellten Gruppe, verlassen wir nach dem Kaffee Merishausen als Ausgangspunkt der heutigen Wanderung. Erich von Ow zeigte uns den leicht ansteigenden Weg zum Schösslibuck, dem höchsten Punkt des heutigen Tages. Ueber die Reiathöhe, immer nahe der deutsch-schweizerischen Grenze entlang erreichten wir nach zweistündigem Marsch das auf einer Anhöhe gelegene Rest. Reiatstube in Opfertshofen. Am Nachmittag besserte sich das Wetter, aber den nassen, rutschigen Wegen entsprechend kürzten wir die Strecke und bestiegen in Lohn das Postauto nach Schaffhausen.

Und schon stand uns die letzte ganztägige Wanderung bevor. Bei idealem Herbstwetter führte uns Walter Ammann vom weniger bekannten Brunnadern das Neckertal hinunter nach Bazenheid.



Einige Male führte der Weg vom

**Wasser und
Wärme**



**Meister + Brülisauer
Haustechnik AG**

**8356 Ettenhausen / Aadorf
Tel. 052 365 48 49
team@mbhtag.ch**



Landi

Qualität / Preis / Auswahl

Landi Hagenbuch

Dorfstrasse 18 - 8523 Hagenbuch ZH

Öffnungszeiten: MO - FR 08:00 - 12:00
13:30 - 18:30
SA 08:00 - 12:00
13:00 - 16:00

Tankstelle Ettenhausen - Elggerstrasse 5 - 8356 Ettenhausen

Neu bei uns:



Arbeitsbekleidung
die durch Qualität
und Komfort überzeugt!

Für Herren- UND Damen im 1. Stock



eisenwaren haushalt spielwaren
bahnhofstrasse 6 CH-8355 aadorf
telefon 052 365 12 02 fax 052 365 12 36
www.ochsner-ag.ch


BAUMGÄRTNER AG

Holzbau

**Paul Baumgärtner Dorfstrasse 28 8356 Ettenhausen
Tel. 052 368 05 10 www.pbaumgartner.ch**

Spezialist für:

- Balken und Sparrenlagen
- Element und Ständerbau
- Treppenbau
- Schreinerarbeiten





Turnveteranen A a d o r f Ettenhausen

Necker steil aufwärts und wieder hinunter ans Flussufer was einige Kräfte kostete und immer wieder Verschnaufpausen verlangte. Pünktlich zur vorgesehenen Zeiten erreichten wir Ganterschwil um uns mit Tranksame und Essen zu stärken. Am Nachmittag genossen wir den einfachen Weg nach Lütisburg und hinunter zur Holzbrücke über die Thur. Dann aber wartete ein extrem steiler Aufstieg auf die Höhe des Bahnviaduktes. Aber Alle schafften den Aufstieg mit Bravur. Auf fast ebenem Gelände strebten wir Bazenheid zu und konnten beim Bahnhof noch den Durst stillen.

Damit konnten wir eine reichhaltige Sommersaison unfallfrei abschliessen und die angebotenen Wanderungen sicherlich in guter Erinnerung behalten.

Einen gebührenden, aufrichtigen Dank verdienen die Wanderleiter. Jeder hat auf seine Art sein bestes gegeben und in uns ereignisreiche Eindrücke hinterlassen. Die Veteranen bekunden mit ihren Teilnahmen den Dank und die Anerkennung für die mit grossem Aufwand geleisteten Tourenvorbereitungen.



Kontaktadressen der Riegen und Unterabteilungen

| | | | |
|------------------|---|--|---|
| Aktive | Präsident Oberturnerin | Norbert Scramonzin Vakant | praesident@tv-ettenhausen.ch |
| Frauenriege | Präsidentin Leiterinnen Tu. 1 Leiterinnen Tu. 2 Leiterinnen Tu. 2 | Monika Weber Esther Brütsch Cornelia Sutter Marlis Nydegger | monika.weber-neiningen@bluewin.ch |
| Männerriege | Präsident Vorturner Senioren | Christian Brunner Ernst Wägeli Moritz Sprenger Armin Waltisperg Walter Rüegg | ch_brunner@bluewin.ch ernst.waegeli@bluewin.ch a.waltisperg@freesurf.ch walti.rueegg@bluewin.ch |
| Faustball | Präsident Trainer 1 Trainer 2 | Stephan Müller Ernst Wägeli Bettina Wismer | fbv.ettenhausen@bluewin.ch |
| Volleyball | Präsidentin Trainer | Rita Eisenegger vakant | rita.eisenegger@bluewin.ch |
| Dienstags-Turnen | Leiter | Paul Steffen | |
| Jugendriege | J+S Coach Jugi 1 Jugi 2 Jugi 3 Administration | Stefan Locher Brigitte Mathis Rahel Schönauer Cornelia Sutter Daniela Weber Kathrin Weber Karin Wahrenberger Brigitte Zehnder | jugendriege@tv-ettenhausen.ch mathismarcel@freesurf.ch adi.cornelia@bluewin.ch kathrin.weber@bluewin.ch urbanzehnder@bluewin.ch |
| MUKI-Turnen | Leiterin | Claudia Keller | |
| Kinder-Turnen | Leiterin Leiterin | Daniela Portmann Antonia Bischof | daniela_portmann@bluewin.ch th.dietziker@bluewin.ch |
| TVE-Nachrichten | vereinsnachrichten@tv-ettenhausen.ch | | |
| | Redaktion Administration Adressverwaltung | Lukas Müller Christoph Kretz Michael Weber | redaktion@tv-ettenhausen.ch administration@tv-ettenhausen.ch webernaef@gmx.ch |
| | Internet | Lukas Müller | webmaster@tv-ettenhausen.ch |

RENAULT
TRUCKS
DELIVER

DER NEUE MASTER

Alle Vorteile
von Renault Trucks
inklusive

www.renault-trucks.ch



Huber Nutzfahrzeuge AG – Lenzbühl 5 – Gloten – CH-8370 Sirnach

Telefon: +41 (0)71 929 80 00 – Fax: +41 (0)71 929 80 01 – www.huber-nutzfahrzeuge.ch

Juchstrasse 45 – 8500 Frauenfeld – Telefon: +41 (0)52 728 94 00 – Fax: +41 (0)52 728 94 01



© 2011 RENAULT TRUCKS S.A.S. Renault Trucks S.A.S. mit einem Eigenkapital von 30.400.000,- € - 9554 536 077 RCS Lyon - Foto: Noël Bouchut, Yann Geffroy

Frauen achten auf die Linie
Männer auf die Kurven....
bei Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Blech-Chirurgen



CARROSSERIE BOSSARD AG

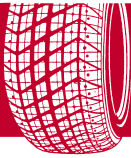
AUTOSPENGLEREI LACKIERWERK

Sirnacherstrasse 4 • 8355 Aadorf • Tel. 052 365 22 44 • VSCI - Mitglied
www.carboss.ch • carboss@bluewin.ch

P.P.

CH - 8356
Ettenhausen

PNEU



BAURIEDL AG Reifengrosshandel
8355 Aadorf

PNEU



BAURIEDL AG Reifengrosshandel
8355 Aadorf



Höchste Zeit für einen Krankenkassen-Wechsel

Fit für sportliche Höchstleistungen! Mit dem TV Ettenhausen und carena schweiz kommen Sie gut aus den Startlöchern. Für eine unverbindliche Offerte einfach anrufen auf 052 368 04 04.

www.carenaschweiz.ch carena schweiz - Schulstrasse 5 - 8355 Aadorf - Telefon 052 368 04 04

carena 
Ihr Gesundheitspartner